PRESSEMITTEILUNG

Verband Baden-Württembergischer Omnibusunternehmen e.V.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Dornierstraße 3 Telefon: 0 70 31/ 623-107 presse@wbo.de
71034 Böblingen Mobil: 0176 / 45 88 17 00 www.wbo.de

16. November 2026

Hochkarätige Gäste aus Politik und Verwaltung

WBO-Jahrestagung 2026: Der Branchen-Treffpunkt zum Jahresende

Der Verband Baden-Württembergischer Omnibusunternehmen e.V. (WBO) lädt ein zu seiner diesjährigen Jahrestagung am 25. November 2026 – traditionsgemäß in der Alten Kelter in Fellbach. Neben der Impulsrede von Baden-Württembergs Verkehrsministerin Nicole Razavi MdL (CDU) und dem Podiumsgespräch mit den Fraktionsvorsitzenden des Landtags Baden-Württemberg – Andreas Schwarz MdL (Grüne), Tobias Vogt MdL (CDU) und Sascha Binder MdL (SPD) – erwarten die Teilenehmenden viele weitere interessante Programmpunkte und Vorträge. Mit der Verleihung des WBO-Award an Dr. Gisela Volz würdigt der WBO eine herausragende Persönlichkeit der Busbranche – als Unternehmerin und Interessenvertreterin.

Die diesjährige WBO-Jahrestagung steht ganz im Zeichen des politischen und fachlichen Austauschs:

Wo steht die Busbranche in Baden-Württemberg und welche Perspektiven hat sie? Wie kann die Flotteninnovation hin zu klimafreundlichen Antrieben gelingen und welche politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen braucht der Mittelstand, um die Herausforderungen der Zukunft zu bewältigen? Diese Fragen stehen ebenso im Mittelpunkt der diesjährigen WBO-Jahrestagung wie die aktuelle Sicherheitslage und deren Relevanz für die Busunternehmen.

„Ganz besonders freuen wir uns darüber, dass es uns gelungen ist Verkehrsministerin Nicole Razavi MdL für eine Impulsrede sowie die Fraktionsspitzen von Grünen, CDU und SPD – Andreas Schwarz MdL, Tobias Vogt MdL und Sascha Binder MdL – für ein Podiumsgespräch zum Thema „Herausforderungen bewältigen – Mittelstand stärken!“ zu gewinnen. In der Anwesenheit der Ministerin und der Fraktionsvorsitzenden kommt für uns die Wertschätzung gegenüber dem Busmittelstand zum Ausdruck. Zudem zeigt sie den Stellenwert des Busverkehrs im ÖPNV des Landes und bietet die Gelegenheit, aktuelle verkehrspolitische Themen aufzugreifen und den Dialog zwischen Politik und privater Busbranche zu pflegen“, sagt WBO-Geschäftsführerin Yvonne Hüneburg.

Die WBO-Jahrestagung hat aber nicht nur auf der Bühne einiges zu bieten: Die Fachausstellung, die parallel dazu stattfindet, bietet mit rund 30 Austellern die Möglichkeit, sich vor Ort, im persönlichen Gespräch bei den Anbietern aus der Industrie und dem Dienstleistungssektor über deren Produkte zu informieren und auszutauschen. Das Portfolio reicht von Busherstellern über Zulieferer bis hin zu touristischen Destinationen.

Verband Baden-Württembergischer Omnibusunternehmen e.V.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Dornierstraße 3 Telefon: 0 70 31/ 623-107 presse@wbo.de
71034 Böblingen Mobil: 0176 / 45 88 17 00 www.wbo.de

WBO-Geschäftsführerin Yvonne Hüneburg sieht auch im digitalen Zeitalter den persönlichen Austausch vor Ort als wichtigen Bestandteil erfolgreichen Netzwerkens: „Videokonferenzen und Soziale Medien sind zwar hilfreiche Werkzeuge bei der Pflege von Kontakten und Netzwerken. Aber für Vertrauen und gegenseitiges Verständnis ist der persönliche Kontakt nach wie vor wichtig. Das gilt für Beziehungen in der Wirtschaft ebenso wie für politische Kontakte. Wir freuen uns deshalb sehr, mit der WBO-Jahrestagung jedes Jahr aufs Neue zum Jahresende einen Treffpunkt zum fachlichen- und politischen Austausch unter Wirtschaft, Politik und Verwaltung zu bieten“, ordnet Hüneburg den Stellenwert der WBO-Jahrestagung ein und ergänzt: „Außerdem bietet sie immer auch den angemessenen Rahmen, herausragende Persönlichkeiten wie in diesem Jahr Frau Dr. Volz für ihre Verdienste um die Branche und ihre unternehmerische Lebensleistung gebührend, vor fachkundigem Publikum zu würdigen.“

Der WBO erwartet zu seiner diesjährigen Jahrestagung wieder zahlreiche Teilnehmende aus Politik, den Ministerien, von Seiten der Aufgabeträger sowie Vertreterinnen und Vertreter der Busunternehmen.

„Die private Busbranche steht vor großen Herausforderungen. Wirtschaftliche Tragfähigkeit, Flotteninnovation und verlässliche politische Rahmenbedingungen müssen gemeinsam gedacht werden. Unsere Jahrestagung bietet eine wichtige Plattform, um diese Themen mit den politischen Entscheidungsträgern und den Aufgabenträgern zu diskutieren und Perspektiven für die Zukunft des mittelständischen Busgewerbes aufzuzeigen“, betont WBO-Geschäftsführerin Yvonne Hüneburg.

Das Programm der WBO-Jahrestagung sowie die Möglichkeit der Anmeldung finden Sie im Anhang beigefügt und unter: WBO-Jahrestagung 2025

*Der **Verband Baden-Württembergischer Omnibusunternehmen e. V. (WBO)** vertritt seit 1947 als Berufs- und Arbeitgeberverband die Interessen von rund 320 Omnibusunternehmen in Baden-Württemberg. Neben privaten Omnibusunternehmen zählen auch einige kommunale, gemischtwirtschaftliche und staatliche Verkehrsunternehmen zu den Mitgliedern des WBO.*